

Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Rödental



1. Vorwort

2. Abkürzungsverzeichnis

3. Übersicht über die Beteiligungen

4. Beteiligungen gem. Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung

4.1. SWR Energie GmbH & Co. KG

4.1.1. SWR Energie Verwaltungs-GmbH

4.2. SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG

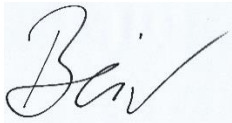
4.2.1. SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH

1. Vorwort

Einen Teil Ihrer Aufgaben hat die Stadt Rödental auf Unternehmen übertragen, an denen Sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Der Beteiligungsbericht ist ein Nachschlagewerk für die finanzielle und leistungswirtschaftliche Entwicklung der städtischen Gesellschaften. Er zeigt den umfangreichen Beitrag auf, die die städtischen Beteiligungen im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung leisten.

Mit dem Beteiligungsbericht erfüllt die Stadt ihre gemäß Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern bestehende gesetzliche Verpflichtung zur Berichterstattung über Unternehmen in privater Rechtsform, die der Stadt zu mindestens 5% gehören.

Rödental, den 28.06.2022

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Beier', is placed on a light blue rectangular background.

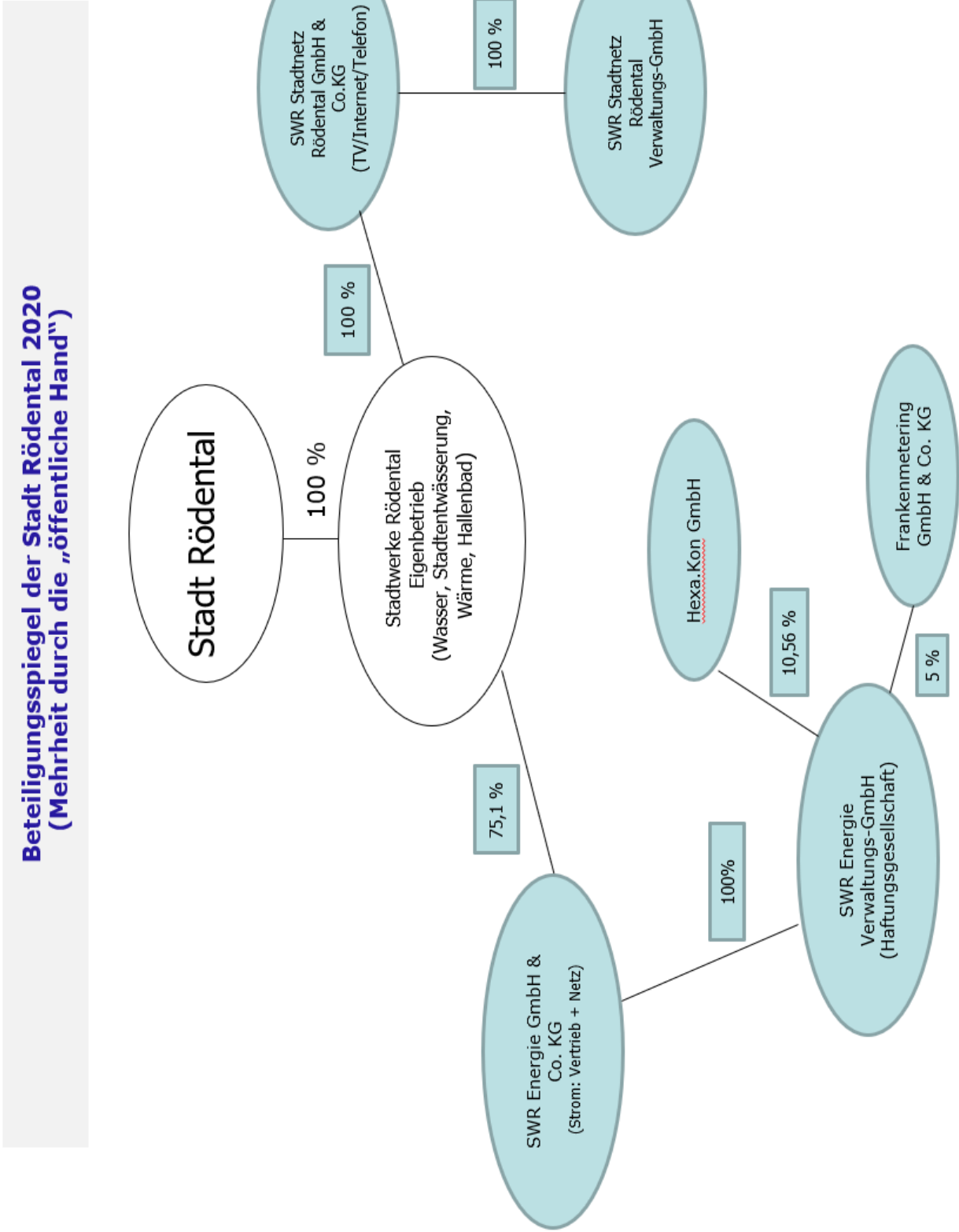
Beier

Stadtkämmerin

2. Abkürzungsverzeichnis

AbLaV	Verordnung zu abschaltbaren Lasten (Abschaltverordnung)
AfA	Absetzung für Abnutzung
AG	Aktiengesellschaft
AVB	Allgemeine Versorgungsbedingungen
BilRUG	Bilanzrichtlinie – Umsetzungsgesetz
EEG	Erneuerbares Energien-Gesetz
EnWG	Energiewirtschaftsgesetz
gem.	gemäß
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH & Co KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
GO	Bayerische Gemeindeordnung
KWKG	Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz
Mio €	Millionen Euro
StromNEV	Stromnetzentgeltverordnung
stv.	stellvertretender
SÜC	Städtische Werke Überlandwerke Coburg
SWR	Stadtwerke Rödental
T €	tausend Euro
T m ³	Tonnen Kubikmeter
U.a.	Unter anderem
Vj.	Vorjahr

3. Übersicht über die Beteiligten



4. Beteiligungen gem. Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung

4.1. SWR Energie GmbH & Co. KG

SWR Energie GmbH & Co. KG

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Erfüllung des öffentlichen Zwecks für die Stadt Rödental

Die SWR Energie GmbH & Co. KG stellt gemäß AVB bzw. nach Einzelverträgen gegen Entgelt die Stromversorgung sicher, betreibt Stromhandel und unterhält das Stromnetz.

Handelsregister: Amtsgericht Coburg HR A 4637

Stammkapital: 500.000 €

Gesellschafter:

Kommanditisten:

Stadt Rödental über den SWR Eigenbetrieb:	75,1 %
SÜC Energie und H ₂ O GmbH:	14,0 %
Bayernwerk AG:	10,9 %

Beteiligungen:

Komplementärin:

100 % an der SWR Energie Verwaltungs-GmbH (Stammkapital 25 T€)

2018 wurde eine Beteiligung von 5 % an der Frankenmetering GmbH & Co. KG erworben. Anfang 2019 erfolgte der Erwerb einer Beteiligung von 10,56 % an der HexaKon GmbH, Bamberg.

Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft:

Gesellschafterversammlung:

1. Bürgermeister Marco Steiner (Vorsitzender)

Wilhelm Austen (Geschäftsführer SÜC Energie und H₂O GmbH)

Christoph Henzel (Mitglied der Geschäftsführung der Bayernwerk AG)

Aufsichtsrat:

Vorsitzender	Marco Steiner	1. Bürgermeister
Mitglieder	Georg Burkardt	Stadtrat (Rentner) bis 24.05.2020
	Dr. Jürgen Faber	Stadtrat (Arzt)
	Thomas Lesch	Stadtrat (Versicherungskaufmann)
	Hans-Joachim Lieb	Stadtrat (Berufsschullehrer)
	Dr. Elmar Palauneck	Stadtrat (Zahnarzt)
	Ingrid Ott	Stadträtin (Verlagsleitung) bis 24.05.2020
	Werner Wanka	Stadtrat (Pensionär) bis 24.05.2020
	Wilhelm Austen	Geschäftsführer SÜC Energie und H ₂ O GmbH
	Bernd Göttlicher	Leiter Kommunen und Kooperationen Region Oberfranken der Bayernwerk Netz GmbH
	Rolf Wohlleben	ab 25.05.2020 Mitglied
	Heinz Pommer	ab 25.05.2020 Mitglied
	Trixi Preß-Zapf	Stadträtin (Sozialversicherungsfachangestellte)

Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates

Im Jahr 2020 wurden an die Mitglieder des Aufsichtsrates 9.315 Euro an Vergütung gezahlt.

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung und Vertretung erfolgt allein durch die Komplementär-GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Michael Eckardt als Geschäftsführer der SWR Energie Verwaltungs-GmbH
Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Personal:

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal, da sie sich ausschließlich des Personals des Stadtwerke Rödental Eigenbetriebes bedient.

Derzeitige Ertragslage

Die betrieblichen Aufwendungen, die zu 87 % vom Materialaufwand bestimmt werden nahmen im Wesentlichen infolge der mengenbedingt niedrigeren Aufwendungen für Strombezug inkl. Umlagen und Netzentgelte des vorgelagerten Netzbetreibers um 105 T€ oder 1 % ab. Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen beruht im Wesentlichen auf periodenfremden Effekten.

Die Betriebserträge, die nahezu vollständig von den Umsatzerlösen bestimmt werden, sind infolge höherer sonstiger betrieblicher Erträge um 66 T€ auf 11,592 Mio. € gestiegen. Bei einer um 13 % rückläufigen Vertriebsmenge und einer leicht verminderten Netznutzung anderer Stromhändler nahmen die Erlöse aus Stromlieferungen preisbedingt nur um 1 % ab. Von den Netzkunden im Standardlastprofil werden über 25 % durch Fremdhändler geliefert. Die Erhöhung der sonstigen betrieblichen Erträge beruht auf Rückstellungsaufösungen sowie periodenfremden Effekten.

Bei betrieblichen Aufwendungen von 11,184 Mio. € (11,289 Mio. € im Vj.) und Betriebserträgen von 11,592 Mio. € (11,526 Mio. € im Vj.) ergab sich im Berichtsjahr ein verbesserter Betriebsüberschuss von 408 T€ nach einem Überschuss von nur 237 T€ im Vorjahr. Nach Abzug der Ertragsteuern verblieb ein Jahresüberschuss von 404 T€, der um 195 T€ über dem Ergebnis des Vorjahres liegt. Die Ertragslage der Stromversorgung zeigt eine deutliche Verbesserung und kann im Berichtsjahr als zufriedenstellend beurteilt werden.

Liquidität und Finanzlage

Der Bilanzaufbau auf der Aktivseite zeigt eine im Branchenvergleich eher niedrige Anlagenintensität. Der Kapitalaufbau ist durch die langfristige Finanzierung geprägt. Der Eigenkapitalanteil von 61 % der bereinigten Bilanzsumme ist als gut zu bezeichnen. Dem Eigenkapital kommt bei vollständiger bzw. überwiegender Ausschüttung des Gewinns eine erhöhte Bedeutung zu, wobei die Gewinnverwendung gemäß Gesellschaftsvertrag der Gesellschafterversammlung vorbehalten ist. Der Grundsatz, langfristiges Vermögen langfristig zu finanzieren, war zum Bilanzstichtag gewahrt. Demgemäß waren auch die kurzfristig verfügbaren Vermögensteile deutlich höher als die kurzfristigen Schulden.

Im Jahr 2020 lag der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit deutlich über dem Vorjahreswert. Dies war bei einem verbesserten Jahresergebnis vor allem auf den erheblichen Abbau der kurzfristigen Aktiva zurückzuführen.

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit reichte zur Deckung der Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (819 T€) sowie aus der Finanzierungstätigkeit (241 T€) aus. Darüber hinaus konnte der Finanzmittelfonds um 164 T€ auf 591 T€ aufgestockt werden.

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen konnten dabei zu 63 % (i. Vj. 86%) aus den Abschreibungen finanziert werden.

Die Finanzlage des Unternehmens ist im Jahr 2020 als zufriedenstellend zu beurteilen.

SWR Energie Verwaltungs-GmbH

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

<i>Gesellschaftsvertrag:</i>	Vom 16.12.2009, geändert bezüglich der Gesellschafterrechte am 27.10.2010
<i>Handelsregister:</i>	Ersteintragung beim Amtsgericht Coburg Registergericht, am 11.01.2010 unter HR B Nr. 4743
<i>Stammkapital:</i>	25.000 €
<i>Unternehmensgegenstand:</i>	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften.
<i>Gesellschafter:</i>	SWR Energie GmbH & Co. KG, die zum 01.01.2010 formwechselnd in die SWR Energie GmbH & Co. KG umgewandelt wurde, ist alleinige Gesellschafterin; sie hält 100 % am Stammkapital
<i>Aufsichtsrat:</i>	Ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt
<i>Geschäftsführung:</i>	Dipl.-Ing. (FH) Michael Eckardt Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.
<i>Prokura:</i>	Rolf Putz, Steffen Hanzig

SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Erfüllung des öffentlichen Zwecks für die Stadt Rödental

Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG wurde durch den Ausgliederungsvertrag der Stadt Rödental vom 22.07.2011 rückwirkend zum 01.01.2011 gegründet. Ausgliedert wurde gem. Stadtratsbeschluss vom 08.06.2011 die Sparte TV-Kabelnetz aus dem Stadtwerke Rödental Eigenbetrieb.

Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co KG versorgt die Kunden gem. Einzelverträgen gegen Entgelt mit Radio- und TV-Signalen aus ihrem Breitbandkabelnetz. Weiterhin bietet die Gesellschaft Schnelles Internet über, an einen Provider vermietete, Kundenleitungen an.

Handelsregister: Amtsgericht Coburg HR A 4705

Stammkapital: 100.000 €

Gesellschafter:

Kommanditist:

Stadt Rödental gehalten über den SWR Eigenbetrieb, 100% der Anteile

Beteiligungen:

Komplementärin:

100 % an der SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH, Stammkapital 25 T€)

Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft:

Gesellschafterversammlung

1. Bürgermeister Marco Steiner als alleiniger Gesellschafter-Vertreter

Zusammensetzung des Aufsichtsrates

Vorsitzender	Marco Steiner	1. Bürgermeister
Mitglieder	Dr. Jürgen Faber	Stadtrat (Arzt, stv. Vorsitzender)
	Jens Blümig	Stadtrat (Baukonstrukteur) bis 24.05.2020
	Herbert Krug	Stadtrat (Rentner)
	Hans-Joachim Lieb	Stadtrat (Berufsschullehrer)
	Matthias Löffler	Stadtrat (Baumaschinentechniker) bis 24.05.2020
	Hans-Jürgen Lorke	Stadtrat (Rentner) bis 24.05.2020
	Heinz Pommer	Stadtrat (Elektromonteur) bis 24.05.2020
	Trixi Preß-Zapf	Stadträtin (Sozialvers.fach.angest.)
	Markus Rosenbauer	Stadtrat (Landwirt)
	Stefan Zapf	Stadtrat (IT-Techniker)
	Robert Göpfert	Stadtrat (Maschinenbautechniker) ab 25.05.2020

Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates

Im Jahr 2020 wurden die Mitglieder des Aufsichtsrates mit 7.245 Euro vergütet.

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung und Vertretung erfolgt allein durch die Komplementär-GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Michael Eckardt als Geschäftsführer der SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH
Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Personal:

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal, da sie sich ausschließlich des Personals des Stadtwerke Rödental Eigenbetriebes bedient.

Derzeitige Ertragslage

Die gesamten betrieblichen Aufwendungen hatten 2020 einen deutlichen Anstieg um 51 T€ auf 499 T€ zu verzeichnen.

Der Materialaufwand steig im Berichtsjahr um 7 T€ oder 4 % auf 167 T€ an.

Der Aufwand für umfangreichere Leistungen des Personals der Stadtwerke Rödental (90 T€ nach 40 T€ im Vorjahr) wird kompensiert durch gesunkene Fremdleistungen.

Personalaufwendungen werden nicht ausgewiesen, da sich die Gesellschaft ausschließlich des Personals des Eigenbetriebs Stadtwerke Rödental bedient.

Die Posten Abschreibungen auf Anlagevermögen in Höhe von 261 T€ stellt mit einem Anteil von 52 % der Aufwendungen den größten Einzelposten der Betriebsaufwendungen dar. Im Berichtsjahr ist lediglich eine geringfügige außerplanmäßige Abschreibung enthalten.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit 70 T€ um 17 T€ über dem Vorjahresniveau. Von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen unter anderem 12 T€ (i. Vj. 11 T€) auf Rechts- und Beratungskosten, nahezu unverändert 8 T€ auf die Aufsichtsratsvergütung und 8 T€ (i. Vj. 3 T€) auf Werbeaufwendungen.

Die gesamten betrieblichen Erträge belaufen sich im Jahr 2020 auf 636 T€ nach 558 T€ im Vorjahr. Die Gesellschaft erwirtschaftete im Berichtsjahr Umsatzerlöse von 508 T€. Darin sind unter anderem die Erlöse aus TV-Gebühren von Kabelanschlusskunden mit unverändert 166 T€ und aus Internetanschlüssen mit 225 T€ (i. Vj. 223 T€) enthalten. Die Auflösung der Zuschüsse und Herstellungsbeiträge betrug 72 T€ (i. Vj. 53 T€). Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten die zeitanteilige Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens mit 85 T€ (i. Vj. 67 T€).

Insgesamt wurde unter Einbeziehung der Ertragsteuern (- 7 T€) ein Jahresüberschuss in Höhe von 130 T€ erzielt. Die Ertragslage ist als zufriedenstellend zu beurteilen. Auf die Auswirkung der Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens ist hinzuweisen.

Liquidität und Finanzlage

Der Bilanzaufbau auf der Aktivseite zeigt eine branchenübliche Anlagenintensität. Der Kapitalaufbau ist dementsprechend durch eine langfristige Finanzierung geprägt. Der Eigenkapitalanteil von 83 % der Bilanzsumme ist als zufriedenstellend zu bezeichnen. Der finanzwirtschaftliche Grundsatz, langfristiges Vermögen mit langfristigen Mitteln zu finanzieren, war zum 31.12.2020 wiederum gewahrt.

Gegenüber dem Vorjahr konnte sich der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit um 446 T€ auf 499 T€ verbessern.

Die Verbesserung ist insbesondere durch die Veränderung der kurzfristigen Aktivposten begründet.

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit reichte zur Deckung der Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (262 T€) aus. Die Investitionen sind dabei infolge der Erschließungsmaßnahme deutlich angestiegen. Die hierfür gewährten Zuschüsse führten zu einem positiven Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit von 71 T€.

Der Finanzmittelfonds wurde insgesamt um 308 T€ aufgestockt.

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen lagen im Berichtsjahr in Höhe der Abschreibungen.

Die Finanzlage der Gesellschaft ist im Jahr 2020 infolge des gestiegenen Cash Flows aus der laufenden Geschäftstätigkeit und geringeren Investitionen als zufriedenstellend zu beurteilen.

SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Unternehmensaufgabe:	Das Unternehmen ist die Komplementär GmbH zur SWR Stadtnetz Rödental GmbH und Co.KG und übernimmt für diese die persönliche Haftung und die Geschäftsführung
Gesellschaftsvertrag:	21.06.2011
Handelsregister:	Ersteintragung beim Amtsgericht Coburg, Registergericht, am 13.07.2011 unter HR B Nr. 5012
Stammkapital:	25.000 €
Unternehmensgegenstand:	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften.
Gesellschafter:	Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin; sie hält 100 % am Stammkapital
Aufsichtsrat:	Ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt
Geschäftsführung:	Dipl. Ing. (FH) Michael Eckardt Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb Angestellt
Prokura:	Rolf Putz, Steffen Hanzig